

Bedingungen für eine multidisziplinäre Zusammenarbeit auf der BelRAI-Website

Um eine qualitativ hochwertige Pflege zu gewährleisten, brauchen Gesundheitsdienstleister die Gesundheitsdaten ihres Patienten (oder ihres Klienten). In unserem Gesundheitswesen werden zurzeit verschiedene elektronische Netze (z.B. Hubs- und Metahubsystem, geteilte pharmazeutische Akte, ...) entwickelt, um zu gewährleisten, dass der Austausch dieser Daten schnell und sicher verlaufen kann.

Um auf der BelRAI-Website multidisziplinär zusammenarbeiten zu können, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Der Patient muss seine **informierte Einwilligung** gegeben haben;
2. Es gibt eine **therapeutische Beziehung** zwischen dem Patienten und dem Gesundheitsdienstleister;
3. Die betroffenen Gesundheitsdienstleister müssen **den Patienten** auf BelRAI **hinzufügen**.

1. Informierte Einwilligung

Für den elektronischen Austausch (Teilen) von Gesundheitsdaten ist eine informierte Einwilligung des Patienten erforderlich.

Die informierte Einwilligung des Patienten kann auf folgende Arten registriert werden:

1. Der Patient kann sich anhand seines elektronischen Personalausweises auf PatientConsent anmelden, verfügbar über die Website <https://www.ehealth.fgov.be/nl/eggezondheid/patienten/patientconsent>, und **selber seine Einwilligung registrieren**;
2. Der Patient kann einen Arzt, einen Apotheker oder das Verwaltungspersonal des Krankenhauses um Hilfe bitten (z.B. wenn ein Computer nicht vorhanden ist), um seine Einwilligung zu registrieren;
3. Eine Krankenkasse kann auf Antrag des Patienten die Einwilligung registrieren.

Die Einwilligung im Namen minderjähriger Patienten, die ihren Willen nicht mehr äußern können, kann von ihren gesetzlichen Vertretern mit Hilfe von einem Arzt, einem Apotheker, dem Krankenhaus oder der Krankenkasse, wie oben beschrieben, registriert werden.

2. Therapeutische Beziehung

Nur die Gesundheitsdienstleister, mit denen der betroffene Patient eine therapeutische Beziehung oder eine Pflegebeziehung¹ hat, können Zugang zu den Gesundheitsdaten dieses Patienten bekommen (und unter der Voraussetzung, dass der Patient seine informierte Einwilligung für den elektronischen Austausch der Gesundheitsdaten gegeben hat). Als Gesundheitsdienstleister bekommen Sie darüber hinaus nur Zugang zu den Informationen, die im Rahmen der Pflege für den Patienten relevant sind.

Wenn der Patient von einem Gesundheitsdienstleister behandelt wird, entsteht eine therapeutische Beziehung² zwischen dem Patienten und dem Gesundheitsdienstleister.

Diese therapeutischen Beziehungen müssen jedoch im Screener erstellt werden und gelten für einen bestimmten Zeitraum. Während dieses Zeitraums hat der betroffene Gesundheitsdienstleister Zugang zu den Daten des Patienten über das elektronische Austauschnetz.

Gesundheitsdienstleister können eine therapeutische Beziehung mit einem Patienten erstellen und elektronisch beweisen, indem sie den elektronischen Personalausweis des Patienten einlesen (z.B. Die therapeutische Beziehung mit dem Hausarzt, der die Globale Medizinische Akte (GMA) aufbewahrt).

Gültigkeit verschiedener therapeutischer Beziehungen³ :

Gesundheitsdienstleister	Bedingungen	Dauer
selbstständige Gesundheitsdienstleister	Behandlung	15 Monate
	Überweisung	3 Monate
Allgemeinmediziner	Medizinische Akte (DMG)	12 Monate
Ärzt Häuser	Alle Versicherungsleistungen	Dauer der Eintragung der medizinische Akte (via DMG)
Krankenhaus	Behandlung über Notaufnahme	1 Monate
	Hospitalisation	3 Monate
	ambulante Behandlung	3 Monate
Apotheke	Rezeptpflicht	15 Monate

Wenn die Gültigkeitsdauer abgelaufen ist, kann der Gesundheitsdienstleister beim nächsten Kontakt mit dem Patienten aufs Neue eine therapeutische Beziehung erstellen, die für denselben Zeitraum gelten wird.

Der Patient kann auch selber über PatientConsent angeben, mit welchen Gesundheitsdienstleistern eine therapeutische Beziehung besteht. Bestimmte therapeutische Beziehungen, die über den Gesundheitsdienstleister selber erstellt wurden, werden auch in dieser Funktion auf PatientConsent sichtbar.

3. Hinzufügen eines Patienten auf BelRAI

Um auf BelRAI multidisziplinär zusammenarbeiten zu können, müssen die betroffenen Gesundheitsdienstleister, nachdem sie sich selber auf BelRAI angemeldet haben, den Patienten hinzufügen (indem sie die Nationalregisternummer eingeben).

¹ Die elektronischen Austauschnetze werden überprüfen, ob eine therapeutische Beziehung oder eine Pflegebeziehung zwischen dem Patienten und einem Gesundheitsdienstleister besteht. Dies geschieht anhand bestimmter elektronischer Beweismittel, wie z.B. das Einlesen des elektronischen Personalausweises oder der SIS-Karte, das Vorhandensein einer Globalen Medizinischen Akte oder die Einschreibung in ein Krankenhaus.

² Eine therapeutische Beziehung ist eine "Beziehung zwischen einem bestimmten Patienten und einem oder mehreren Gesundheitsdienstleistern, die der Geheimhaltungspflicht unterliegen und persönlich an der Pflege dieses Patienten beteiligt sind."

³ <https://www.ehealth.fgov.be/fr/esante/patients/ehealthconsent/en-savoir-plus>